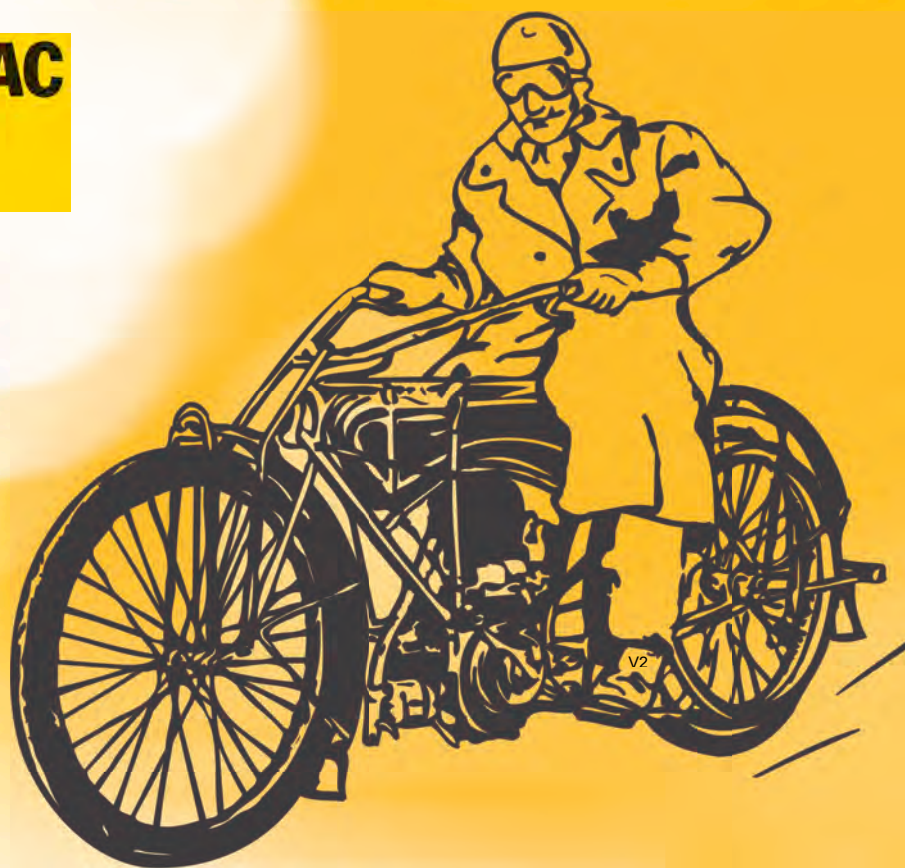
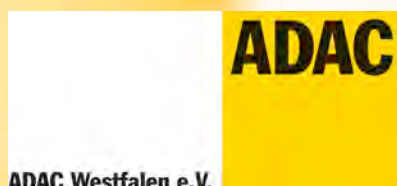


AUSSCHREIBUNG

36. Internationale Ibbenbürener Motorrad-Veteranen-Rallye mit Münsterland-Trophy

vom 13. bis 16. Mai (Pfingsten) 2016



35. Int. Gleichmäßigkeitslauf für Veteranen-Motorräder
am 14. Mai 2016 im Stadion Ost



Ibbenbüren
e.V. im ADAC

www.veteranenrallye.de / Info@amc-ibb.de

**B-Event der Fédération Internationale des Véhicules Anciens
Wertungslauf zum ADAC-Classic-Revival-Pokal
und zum ADAC-Oldtimer-Cup Westfalen-Lippe**

Ausschreibung / Einladung

zur 36. Internationalen Motorrad-Veteranen-Rallye mit der Mannschaftswertung „Münsterland-Trophy“ und dem 35. Internationalen Gleichmäßigkeitslauf für Veteranen-Motorräder vom 13. bis 16. Mai 2016 (Pfingsten) im Sportzentrum Ost in Ibbenbüren.

Veranstalter und Veranstaltung

Der AMC Ibbenbüren e.V. im ADAC veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein der Stadt Ibbenbüren und dem Veteranen-Fahrzeug-Verband e.V. die 36. Internationale Motorrad-Veteranen-Rallye mit der Mannschaftswertung „Münsterland-Trophy“ und dem 35. Internationalen Gleichmäßigkeitslauf für Veteranenmotorräder.

Auskünfte zur Veranstaltung: AMC Ibbenbüren e.V. im ADAC
c/o Hans Schmidt
Menzelweg 8, 48431 Rheine
Tel. privat (+49) 5971/57588
Mobil: (+49)173 / 9606888
Mail: joha-schmidt@web.de
Internet: www.veteranenrallye.de

Die Veranstaltung ist auf 400 Teilnehmer begrenzt!!!

Vorläufiger Zeitplan

Ab

Montag, 9. Mai 2016 Individuelle Anreise der Teilnehmer. Das Fahrerlager steht erst ab diesem Termin zur Verfügung!

Donnerstag, 12. Mai 2016

20.00 - 22.30 Uhr Lagerfeuer auf dem Ascheplatz neben dem Festzelt, Getränke dürfen mitgebracht werden

Freitag, 13. Mai 2016

12.00 - 18.00 Uhr Öffnung des Fahrleitungsbüros: Ausgabe der Fahrtunterlagen
15.00 - 18.30 Uhr Technische Abnahme im Fahrerlager
20.00 Uhr Offizielle Eröffnung der Veranstaltung mit Flaggenparade im Festzelt, anschließend Fahrerbesprechung für den Samstag, zwangloses Treffen bei Freibier

Samstag, 14. Mai 2016

08.00 Uhr Öffnung des Fahrleitungsbüros: Ausgabe der Fahrtunterlagen
08.00 - 10.00 Uhr Technische Abnahme im Fahrerlager
ab 10.30 Uhr Start zur kleinen Ausfahrt über ca. 40 km mit Gleichmäßigkeitsprüfung, Begrüßung der Teilnehmer auf dem Neumarkt in Ibbenbüren.
Ausgabe des Mittagessens.
15.00 Uhr Gleichmäßigkeitslauf Kids-Cup
15.25 Uhr Stadion Ost: Begrüßung durch den Schirmherr der Veranstaltung od. Vertreter
15.30 Uhr Start zum Gleichmäßigkeitslauf im Stadion Ost, Einzelwertung; anschl. Mannschaftszeitfahren
19:30 Uhr Festzelt: Fahrerbesprechung für die große Ausfahrt am Sonntag
20:00 Uhr Siegerehrung des Gleichmäßigkeitslaufs

Sonntag, 15. Mai 2016

ab 09.30 Uhr Vorbereitung der Teilnehmer zur großen Ausfahrt im Fahrerlager
ab 10.00 Uhr Start zur großen Ausfahrt über ca. 100 km mit Gleichmäßigkeitsprüfungen;
19:00 Uhr Abendessen im Festzelt, anschließend Siegerehrung für die Einzel- und Mannschaftswertung

Montag, 16. Mai 2016

ab 09.00 Uhr Verabschiedung im Festzelt am Stadion Ost mit Frühstück.
Frühstück: Für Teilnehmer bei Abgabe der Essenmarke frei! Begleitpersonen 6,00 €;
Individuelle Abreise

Dienstag, 17. Mai 2016 bis spätestens 12.00 Uhr individuelle Abreise

Motorrad-Veteranen-Rallye 2016

Teilnahmebedingungen

Nenn- und teilnahmeberechtigt sind alle Besitzer und Führer von Motorrädern mit und ohne Seitenwagen und Dreiräder bis zum Baujahr 1945; Beifahrer können entsprechend der vorhandenen Sitze teilnehmen. Lizenzen und besondere Ausweise sind nicht erforderlich. Zusätzlich gibt es für Nachkriegsoldtimer limitierte Startplätze, Details siehe unter „Klasseneinteilung“.

Jeder Fahrer muss einen der Kategorie seines Fahrzeuges entsprechenden Führerschein besitzen. Die Fahrzeuge müssen nicht für den Straßenverkehr zugelassen sein, sie müssen jedoch den von der Abnahmekommission (Technische Abnahme) geforderten Mindestanforderungen an die Fahrsicherheit entsprechen. Die Fahrer müssen die Ausnahmegenehmigung (Haftpflichtversch. für nicht zugelassene Fahrzeuge) jederzeit mit sich führen. Diese wird durch den Veranstalter bei der technischen Abnahme ausgehändigt und muss vom Teilnehmer bei der techn. Abnahme bezahlt werden. Rote Kennzeichen sind erlaubt. Alle Teilnehmer sind verpflichtet, ihr Fahrzeug der technischen Abnahme vorzuführen. Fahrzeuge ohne technische Abnahme, werden nicht zum Start zugelassen bzw. von der Wertung ausgeschlossen.

Klasseneinteilung (Solo, Gespanne und Dreiräder)

Gruppe A	Klasse 1:	Motorräder, bis 31. Dez. 1908 mit Riemenantrieb und ohne Getriebe
Gruppe B	Klasse 2:	alle anderen Motorräder bis 31. Dezember 1918
Gruppe C	Klasse 3:	Motorräder, 01. Januar 1919 bis 31. Dezember 1924
	Klasse 4:	Motorräder, 01. Januar 1925 bis 31. Dezember 1926
	Klasse 5:	Motorräder, 01. Januar 1927 bis 31. Dezember 1928
	Klasse 6:	Motorräder, 01. Januar 1929 bis 31. Dezember 1930
Gruppe D	Klasse 7:	Motorräder, 01. Januar 1931 bis 31. Dezember 1934
	Klasse 8:	Motorräder, 01. Januar 1935 bis 31. Dezember 1936
	Klasse 9:	Motorräder, 01. Januar 1937 bis 31. Dezember 1938
	Klasse 10:	Motorräder, 01. Januar 1939 bis 31. Dezember 1945
(Klasse 11 und 12 nur für eingeschriebene Teilnehmer im ADAC Classic Revival Pokal 2016, maximal 20 Teilnehmer in beiden Klassen zusammen)		
Gruppe E	Klasse 11:	Motorräder, 01. Januar 1946 bis 31. Dezember 1960
Gruppe F/G	Klasse 12:	Motorräder, 01. Januar 1961 bis 31. Dezember 1985
Gruppe J	Klasse 13:	Jugendklasse zur VFV-Jugendmeisterschaft: Fahrer/innen bis Geburtsjahr 1996, Mopeds und Motorräder von 50 bis 125 ccm bis Baujahr 1960
Gruppe T	Klasse 14:	Touristikkategorie für Motorräder bis Baujahr 1939. Alle Teilnehmer mit Fahrzeugen dieser Klasse nehmen an keiner Gleichmäßigkeitsprüfung (GLP) teil; sie fahren bei diesen nach Weisung der Helfer weiter. Es erfolgt keine Platzierung in der Ergebnisliste und somit keine Pokalvergabe. Alle weiteren Vergünstigungen bleiben bestehen.

Weitere Klassenunterteilungen oder Zusammenlegungen behält sich der Veranstalter vor. Die Auslegung obliegt nur dem Veranstalter. Klassen unter 3 Teilnehmern werden mit der nächsthöheren Klasse zusammengelegt. Für den ADAC Classic Revival Pokal erfolgt die Auswertung anhand der Klasseneinteilung dieser Veranstaltungsserie. Teilnehmer der Klassen 11 und 12 werden nur in ihren Klassen gewertet. In der Gesamtwertung der Veteranenrallye werden sie dagegen nicht berücksichtigt. Ihre Zahl ist insgesamt auf 20 beschränkt.

Zusammenstellung der Mannschaften

Jede Nation-, Privat-, Marken- oder Club-Mannschaft wird durch einen selbst ernannten Mannschaftskapitän gemeldet. Dieser entrichtet auch das Mannschafts-Nenngeld. Die Mannschaft besteht aus höchstens 4 Fahrern/Fahrerinnen mit Fahrzeugen der Klassen 1 bis 10 und Klasse 13. Gewertet werden die drei Teilnehmer mit den geringsten Punkten aus der Einzelwertung sowie das Mannschaftszeitfahren.

Gleichmäßigkeitslauf

Der Gleichmäßigkeitslauf wird am Samstag, 14. Mai 2016, ab 15.30 Uhr auf der 400-m-Aschenbahn im Stadion Ost ausgetragen. Teilnahmeberechtigt sind Solo-Motorräder, Motorräder mit Beiwagen und Dreiräder, die bis zum 31.12.1930 hergestellt wurden. Weiter sind Teilnehmer ab 70 Jahre mit Motorrädern bis Baujahr 1939 zum Start zugelassen. Der Veranstalter behält sich vor, andere Fahrzeuge ebenfalls zuzulassen. Der Veranstalter ist berechtigt, das Teilnehmerfeld zu beschränken oder aufzustooken. Wir bitten schon jetzt um Verständnis für diese Maßnahme. Beifahrer sind beim Gleichmäßigkeitslauf nicht zugelassen.

Motorrad-Veteranen-Rallye 2016

Klasseneinteilung Gleichmäßigkeitslauf:

Klasse 1	Fahrzeuge bis Baujahr 1908 mit Riemenantrieb und ohne Getriebe
Klasse 2	Fahrzeuge bis Baujahr 1918
Klasse 3	Fahrzeuge 1919 bis 1926
Klasse 4	Fahrzeuge 1927 bis 1930
Klasse 5	Teilnehmer ab 70 Jahre mit Fahrzeugen 1931 bis 1939
Klasse 6	Vom Veranstalter ausgewählte Fahrzeuge
Klasse 7	Jugendklasse

Klassen unter 3 Teilnehmern werden mit der nächsthöheren Klasse zusammengelegt.

Nenngeld

Mit der Anmeldung ist das Nenngeld auf das Konto des AMC Ibbenbüren e.V. bei der VR-Bank Kreis Steinfurt e.G., IBAN: DE16 403 619 06 00 422 55 300, BIC: GENO DE M1 IBB zu überweisen oder als Scheck der Anmeldung beizufügen (bitte nur SEPA-Überweisungen). Transferkosten (z. B. Wechselgebühren und Gebühren für Auslandsgutschriften) gehen sämtlich zu Lasten des Teilnehmers. Anmeldungen/Nennungen ohne Nenngeld sind ungültig und werden nicht bearbeitet. Teilnehmer aus Nicht-Euroländern (z. B. CH, DK, GB, PL, CZ) dürfen das Nenngeld in Ibbenbüren bezahlen.

Folgende Nennelder wurden festgelegt:

Gleichmäßigkeitslauf für Fahrzeuge bis Baujahr 1915	nenngeldfrei
(bei ausschließlicher Teilnahme des Fahrers am Gleichmäßigkeitslauf 20,00 EUR)	
Gleichmäßigkeitslauf ab Baujahr 1916	20,00 EUR
Gleichmäßigkeitslauf Jugendklasse	5,00 EUR
Gleichmäßigkeitslauf Kids Cup	nenngeldfrei
Mannschaftsnennung	20,00 EUR
Motorräder Klasse 1+2	40,00 EUR
Motorräder Klasse 3+4+5+6+7+8+9+10	60,00 EUR
Motorräder Klasse 11+12	80,00 EUR
Motorräder Klasse 14	55,00 EUR
Motorräder Klasse 13 (Jugendklasse)	30,00 EUR
Beifahrer, wenn sie an den Vergünstigungen teilnehmen wollen	30,00 EUR
(müssen bei der Anmeldung/Nennung mitgeteilt werden)	
Camping im Fahrerlager einschließlich Reinigungs- und Entsorgungskosten pro Zelt, Campingwagen, Wohnmobil o.ä. Fahrzeug	40,00 EUR
Haftpflichtversicherung für nicht zugelassene Fahrzeuge	15,00 EUR
(ist, falls erforderlich, bei der techn. Abnahme zu bezahlen!)	

Diese Leistungen sind im Nenngeld für die Ausfahrten enthalten:

- ☺ Erinnerungsgeschenk für Fahrer bzw. FahrerIn
- ☺ Mittagessen und diverse Getränke bei den Ausfahrten
- ☺ Abendessen bei der Siegerehrung (So.) im Festzelt
- ☺ Startnummernschild aus Blech, gestanzt
- ☺ Pokale gemäß Platzierung
- ☺ Erinnerungsgeschenk bei Start zum Gleichmäßigkeitslauf
- ☺ Oldtimer-Magazin
- ☺ Westf. Frühstück am Montagmorgen ab 9.00 Uhr im Festzelt
- ☺ für Teilnehmer, die das 25. Mal an der Veteranenveranstaltung in Ibbenbüren als Fahrer teilnehmen, gibt es die exklusive Uhr der Motorrad-Veteranen-Rallye in limitierter Auflage.

Nennungen

Die Nennung gilt erst dann als angenommen, wenn der Bewerber/Teilnehmer eine Bestätigung des Veranstalters erhalten hat. Der Veranstalter behält sich vor, eine Nennung ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Sämtliche Nennbestätigungen können – unabhängig vom Zeitpunkt der Nennung – erst nach dem Nennungsschluss versandt werden.

Der Versand der Nennbestätigung erfolgt nach Nennungsschluss und Eingang der Nenngebühr.

Eine Rückzahlung des Nenngeldes erfolgt nur bei Nichtannahme einer Nennung, bei Ausfall der Veranstaltung und in besonderen Ausnahmefällen, deren Festlegung sich der Veranstalter vorbehält.

Die Anmeldung/Nennung kann nur auf dem beigefügten Anmeldeformular erfolgen.

Nennungsschluss ist Donnerstag, 18. April 2016 (Datum des Poststempels)

Bei später eingehenden Anmeldungen erhöht sich das Nenngeld um 15 EUR

Mannschaftsnennungen können bis zum 13. Mai 2016, 16.00 Uhr, abgegeben werden. Später eingehende Nennungen können nur in besonderen Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Motorrad-Veteranen-Rallye 2016

Startnummern

Die Startnummern werden

- 1) nach Alter der Fahrzeuge (Baujahr)
- 2) nach Eingangsdatum der vollständigen Nennung vergeben.
- 3) In der Klasse 14 zählt der Nennungseingang, sodass zum Beispiel Familien gemeinsam fahren können.
- 4) Alle Fahrzeuge starten in der Reihenfolge ihrer Startnummern. Die Klasse 14 startet am Ende des Feldes.
- 5) Der Veranstalter behält sich in Einzelfällen Abweichungen von den Regeln der Startnummernvergabe vor. So erhalten zum Beispiel die Teilnehmer der Jugendklasse Startnummern in der direkten Nachbarschaft ihrer Eltern.

Kennzeichnung der Fahrzeuge und Teilnehmer

Mit der Nennbestätigung wird dem Teilnehmer die Startnummer zugeteilt. Alle weiteren Unterlagen werden bei der Anmeldung im Fahrleitungsbüro ausgehändigt. Zur Techn. Abnahme müssen die Startnummern am Motorrad angebracht sein. Die Teilnehmer sollen möglichst entsprechend des Baujahres ihres Fahrzeuges gekleidet sein. Dies schließt jegliche Werbung an Kleidung oder Motorrad aus.

Jeder Fahrer/Fahrerin hat die zugeteilte Nummernweste zu tragen.

Im eigenen Interesse sollte jeder Teilnehmer darauf achten, dass die Startnummer (Schild bzw. Weste) von vorne und hinten gut zu erkennen ist, da sonst die Teilnehmer keine Zeit zuordnen können und die Wertung des Teilnehmers damit möglicherweise entfällt. Gut sichtbare Startnummern sind auch Auflage der Genehmigungsbehörden.

Fahrzeugabnahme

Die technische Abnahme durch die Abnahmekommission erfolgt lt. Zeitplan. Fahrzeuge, die sich nach dem Urteil der Abnahmekommission für die Teilnahme nicht eignen, werden ausgeschlossen.

Alle Fahrzeuge – auch die des Gleichmäßigkeitslaufes am Samstagnachmittag – müssen bei der technischen Abnahme vorgestellt werden!

Bei der Dokumentenabnahme ist zwingend vorzulegen: **Nennungsbestätigung**

Der Veranstalter behält sich vor, Führerschein, Zulassungsunterlagen und das Bestehen einer gültigen Haftpflichtversicherung zu kontrollieren.

Auf die Helmpflicht mit zugelassenen Helmen während der Ausfahrten wird hiermit ausdrücklich hingewiesen.

Bewachung Fahrerlager

Das Fahrerlager wird in den Nächten von Donnerstag bis Montag durch eine Hundestaffel bewacht.

Versicherung

Der Veranstalter schließt eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung ab. Für alle Teilnehmer und deren Fahrzeuge muss ein Versicherungsschutz gem. § 12 StVG bestehen.

Für alle **nicht zugelassenen Fahrzeuge** muss der Teilnehmer selbst eine Tageshaftpflichtversicherung abschließen. Die Tageshaftpflichtversicherung wird über den Automobilclub Ibbenbüren abgeschlossen und bei der Fahrzeugabnahme ausgestellt! **Die Versicherung gilt nur für die vom Veranstalter festgelegte Strecke.** Die bei der Abnahme ausgehändigte Bescheinigung muss während der Ausfahrten mitgeführt werden.

Einzelwertung

Es erfolgt eine Gesamt- und eine Klassenwertung. Fahrer von Nachkriegsmotorrädern (Ausnahme Jugendklasse) werden in der Klassenwertung aber nicht in der Gesamtwertung berücksichtigt, da die Veteranenrallye im Wesentlichen eine Veranstaltung für Fahrzeuge bis 1945 ist.

Sieger ist der/die Fahrer/Fahrerin, der/die nach dem Wettbewerb die wenigsten Punkte unter Berücksichtigung der Baujahr-Bonus-Faktoren im Gesamt-Klassement bzw. in seiner/ihrer Klasse aufzuweisen hat. Bei Punktgleichheit entscheidet zunächst das Alter der Fahrzeuge. Tritt auch hier ein Gleichstand auf, entscheidet das Alter des Teilnehmers.

Als Anreiz für die älteren Fahrzeuge fließen folgende Handikap-Faktoren in die Wertung ein:

Baujahr-Bonus:	Fahrzeuge bis Baujahr 1908	Handikap-Faktor	=	0,4
	Fahrzeuge bis Baujahr 1918	Handikap-Faktor	=	0,5
	Fahrzeuge bis Baujahr 1924	Handikap-Faktor	=	0,6
	Fahrzeuge bis Baujahr 1930	Handikap-Faktor	=	0,8
	Fahrzeuge ab Baujahr 1931	Handikap-Faktor	=	1,0

Motorrad-Veteranen-Rallye 2016

Mannschaftswertung und MÜNSTERLAND-TROPHY

Die Mannschaft, die nach dem Wettbewerb die wenigsten Punkte unter Berücksichtigung der Baujahr-Bonus-Faktoren aufzuweisen hat, ist Sieger des Mannschaftswettbewerbes. Gewertet werden das Mannschaftszeitfahren und die drei Teilnehmer mit den geringsten Punkten aus der Einzelwertung.

Preise

- a) Der Gesamtsieger erhält einen Ehrenpreis.
- b) Ca. 20 % jeder Klasse (außer Klasse 14) erhalten Pokale.
- c) Der älteste und der jüngste Teilnehmer(in) erhalten einen Ehrenpreis.
- d) Der Teilnehmer mit der weitesten Anreise (Luftlinie) erhält einen Ehrenpreis.
- e) Mannschaftswertung:

Die beste Mannschaft gewinnt die MÜNSTERLAND-TROPHY. Hierbei handelt es sich um eine alte Schiffsglocke, die als Mannschafts-Wanderpreis vergeben wird. Der Wanderpreis bleibt Eigentum des Veranstalters. Außerdem erhalten die Siegermannschaft sowie die zweit- und drittplatzierten Teams Pokale.

Siegerehrung

Die Siegerehrungen finden im Festzelt Stadion Ost statt.

Samstag 20:00 Uhr für den Gleichmäßigkeitslauf im Stadion

Sonntag 20:00 Uhr für Einzel- und Mannschaftswertung

Proteste

Da bekanntermaßen Fahrer von historischen Fahrzeugen keine Proteste vornehmen, sind solche jeglicher Art bei allen Veranstaltungsteilen ausgeschlossen. Begründete Einsprüche können dem Fahrleiter vorgetragen werden.

Werbung/Datenschutz

Der AMC ist berechtigt, die Erfolge der Fahrer bei der Motorrad-Veteranen-Rallye für Werbezwecke zu vermarkten. Ebenso ist er berechtigt, die Ergebnisse der Fahrer zu veröffentlichen.

Weiter behält sich der Veranstalter vor, mit allen Daten sowie Fotos der Teilnehmer zu werben. Hierunter fällt auch die Weitergabe von Namen, Anschriften, Angaben zum Fahrzeug etc. an Dritte (Veranstalter, Presse, Medien, Fotografen, Sponsoren u.a.). **Eingereichte Fotos der Teilnehmer müssen frei von Rechten Dritter sein.** Sie dürfen vom Veranstalter in Bezug auf die Veteranenrallye uneingeschränkt genutzt werden.

Haftung

Der Veranstalter lehnt gegenüber den Teilnehmern jede Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden ab. Jeder Teilnehmer (Fahrzeugbesitzer, Fahrer, Beifahrer) verzichtet für sich und seine Angehörigen durch Abgabe der Nennung für im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung ggf. erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Rückgriffs gegen den Veranstalter, die FIVA und dessen Beauftragte.

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an dieser Veranstaltung teil und tragen die zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen und ihren Fahrzeugen verursachten oder angerichteten Schäden.

Die Verkehrsvorschriften – mit Ausnahme von Durchfahrtsbeschränkungen auf der ausgeschilderten Strecke – sind unter allen Umständen einzuhalten. Jeder Verstoß gegen dieselben sowie Verwicklung in einen Unfall führt ohne Rücksicht auf die Schuldfrage zum Ausschluss des betreffenden Teilnehmers aus der Wertung.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus irgendwelchen Gründen von den Behörden geforderten Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen, wenn dies durch außergewöhnliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen.

Quartierbestellungen

Quartierbestellungen können Sie über die Stadtmarketing GmbH und Tourist-Information, 49477 Ibbenbüren, Bachstr. 14, Telefon 05451-5454540, vornehmen.

Für Teilnehmer und deren Familienangehörige besteht die Möglichkeit, **bei entsprechender Anmeldung im Nennformular** im Fahrerlager zu campieren. Für die entstehenden Fremdkosten wie Sanitär-Raum-Mietkosten und Müllabfuhr mit Endreinigung sind pro Zelt, Wohnwagen, Wohnmobil oder

Motorrad-Veteranen-Rallye 2016

Lieferwagen 40,00 EUR zusammen mit dem Nenngeld zu entrichten. Eine mit den Fahrtunterlagen ausgehändigte Kennzeichnung ist an den Unterkünften gut sichtbar auszuhängen.

Ab 22.00 Uhr ist im Campingbereich/Fahrerlager Nachtruhe angesagt. Fremde Personen oder Besucher haben den Platz bis 22.00 Uhr zu verlassen.

Auf dem gesamten Veranstaltungsgelände gelten die Straßenverkehrsordnung und Schritttempo! Die Nutzung von Pocket-Bikes u. ä. ist verboten!

Lagerfeuer u. ä. sind streng untersagt!

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch am Tage keine Fremdfahrzeuge auf dem gesamten Veranstaltungsgelände zugelassen sind. Außerdem darf im gesamten Fahrerlager/Campingbereich kein Teilemarkt betrieben werden. Der Teilemarkt findet nur im vom Veranstalter genehmigten Bereich statt.

Sonstiges

1. Fahrerbesprechungen: Am Freitagabend wird im Rahmen der Begrüßung der Teilnehmer im Festzelt eine kurze Fahrerbesprechung für die Ausfahrt am Samstag durchgeführt. Am Samstag um 19.30 Uhr ist im Festzelt eine Fahrerbesprechung für die Ausfahrt am Sonntag. Die Teilnahme an den Fahrerbesprechungen ist Pflicht und wird in den Bordkarten abgestempelt.
2. **Zum Schutze der Anwohner darf an allen Veranstaltungstagen vor 08.00 Uhr morgens kein Oldtimer angelassen und betrieben werden. Dies gilt auch nach 20.00 Uhr.**
3. Die Rückgabe der Nr.-Westen ist eine Bringeschuld. Die Westen sind im Ziel (Stadion Ost) nach der Ausfahrt am Sonntag bzw. nach dem Gleichmäßigkeitslauf am Samstag im Stadion abzugeben. Bei Nichtabgabe erfolgt eine Berechnung pro Weste in Höhe von 25,00 EUR.
4. Die Duschen auf dem Veranstaltungsgelände stehen ab Freitag, 18.00 Uhr, den Teilnehmern zur Verfügung.

Salvatorische Klausel

Sollten Passagen dieser Ausschreibung auf Grund von Gesetzen für ungültig erklärt werden, bleibt der Rest ohne Einschränkungen gültig.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Veranstaltung 2016.

AMC Ibbenbüren e.V. im ADAC

Motorrad-Veteranen-Rallye 2016

Durchführungsbestimmungen zu den einzelnen Wettbewerben:

Gleichmäßigkeitslauf

Es wird in aufsteigender Startnummernfolge gestartet.

Es sind nach fliegendem Start, mit 5 bis 7 Fahrern gleichzeitig, fünf Runden (2000 m) mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit, welche direkt an der Start-/Ziellinie bekannt gegeben wird, zu fahren. Die Zeitmessung erfolgt mit elektronischen Geräten auf 1/100 Sek. Genauigkeit. Das Ziel wird nach dem fünfmaligen Passieren fliegend durchfahren. Jeder Fahrer ist selbst dafür verantwortlich, dass er die korrekte Rundenzahl fährt.

Alle elektronischen Messgeräte zur Zeitnahme sind verboten. Die vorhandenen elektronischen Messgeräte sind vor der technischen Abnahme abzubauen! Festgestellte Verstöße gegen diese Regelung werden mit Wertungsausschluss bestraft.

Jedes Fahrzeug darf nur einmal und nur mit dem genannten Fahrer beim Gleichmäßigkeitslauf starten. Wir bitten Sie, kein Renntempo zu fahren und **keine Start- und Bremsübungen** vorzunehmen.

Jeder Teilnehmer erhält eine Erinnerungsplakette. Als sportlichen Anreiz erhalten ca. 30 Prozent der Teilnehmer einen Ehrenpreis.

Für die Teilnahme am Gleichmäßigkeitslauf wird ein Nenngeld erhoben. Wer nur am Gleichmäßigkeitslauf teilnimmt, zahlt ein Nenngeld in Höhe von 20,00 EUR auch wenn sein Fahrzeug älter als 100 Jahre ist. Für Teilnehmer der Klasse 13 beläuft sich das Nenngeld auf 5,00 EUR. Die Mini-Klasse (Kids-Cup) ist nenngeldfrei.

Ausfahrten am Samstag und Sonntag

Samstag: Die 1. Ausfahrt findet am Samstag ab 10:30 Uhr statt. Die Startzeiten sind am Veranstaltungsbüro ausgehängt. Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, dass er rechtzeitig zum Start erscheint. Es **muss** in der Reihe der steigenden Startnummern gestartet werden. Im Verlauf dieser Ausfahrt wird eine Gleichmäßigkeitsprüfung durchgeführt (außer Klasse 14).

Alle in der Bordkarte eingetragenen Kontrollstellen (z. B. an der Getränkepause) müssen angefahren werden. Ein Sportwart des Veranstalters stempelt die Bordkarte an der entsprechenden Kontrollstelle ab. Das gilt auch für Teilnehmer der Klasse 14 am Start und Ziel einer Gleichmäßigkeitsprüfung – auch wenn sie an der Prüfung selbst nicht teilnehmen.

Die Bordkarte ist an der DK Mittagsrast abzugeben.

Die 1. Ausfahrt führt über ca. 40 km durch das Tecklenburger Land. Am Ziel dieser Ausfahrt wird das Mittagessen ausgegeben. Anschließend fährt jeder Teilnehmer zurück zum Stadion Ost (Fahrerlager).

Die gesamte Strecke der 1. Ausfahrt ist mit den bekannten Zeichen, leuchtend ROT auf weißem Grund voll ausgeschildert. Der Streckenverlauf führt nur über asphaltierte Straßen.

● Kreis =	rechts abbiegen	Musterzeichen lt. VFV!
■ Viereck =	links abbiegen	Musterzeichen lt. VFV!
▲ Dreieck =	geradeaus	Musterzeichen lt. VFV!
× Kreuz =	falsche Straße, bitte wenden	

Sonntag: Die 2. Ausfahrt am Sonntag führt über ca. 100 bis 120 km und steht vorrangig unter touristischen Gesichtspunkten. Im Verlauf dieser Fahrt werden Gleichmäßigkeitsprüfungen durchgeführt (außer für die Klasse 14). Die Strecke ist voll asphaltiert und somit auch für riemengetriebene Fahrzeuge geeignet.

Die Strecke ist so gewählt, dass auch ein Nachtanken möglich ist. Die Ausschilderung erfolgt mit den Zeichen analog der 1. Ausfahrt. Die Mittagspause ist gleichzeitig Sammelpause für die Teilnehmer.

Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, seine Startzeit einzuhalten. Es wird mit aufsteigender Startnummer gestartet. Die **Startliste mit den Startzeiten** ist am Fahrleitungsbüro ausgehängt.





Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass jeder Teilnehmer seine Bordkarte mitzuführen hat. Teilnehmer ohne Bordkarte werden nicht gewertet. Die in der Bordkarte verzeichneten Kontrollstellen sind anzufahren und werden von einem Sportwart des Veranstalters gekennzeichnet.

Für die Eintragung auf seiner Bordkarte ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich.

Die auf den Bordkarten eingetragenen Pausenzeiten sind aus organisatorischen Gründen unbedingt einzuhalten.

Motorrad-Veteranen-Rallye 2016

Die **Gleichmäßigkeitsprüfungen** werden auf deutlich markierten Teilstrecken durchgeführt.:

Anfang der Teilstrecke od. GLP	Schild mit Startflagge.....	
Ende der Gleichmäßigkeitsprüfung:	rotes Schild mit Zielflagge.....	
Ende der Teilstrecke:	Schild ZK (Zeitkontrolle)	
DK = Durchgangskontrollen	Schild DK.....	

Die Teilstrecken sind mit der gewählten Durchschnittsgeschwindigkeit (24-30-36,01 km/h) zu durchfahren. Die Kontrollstellen überprüfen das Einhalten dieser Geschwindigkeiten.

Alle elektronischen Messgeräte (Fahrradtachos, GPS u. ä.) zur Zeitnahme sind verboten. Die entsprechenden Geräte oder Vorrichtungen sind vor der technischen Abnahme abzubauen. Festgestellte Verstöße gegen diese Regelung werden mit „Wertungsausschluss“ bestraft. Begleitfahrzeuge sind generell nicht zugelassen.

Wertung für beide Ausfahrten:

Jede Zeitdifferenz zwischen Soll-Zeit und Ist-Zeit bei Ankunft an den Zielkontrollen der GLPs ergibt Punkte: pro Sek 1 Punkt. (z.B.: Abweichung 4,23 Sek = 4,23 Punkte!)

Die Wertung erfolgt auf 1/100-Sekunde.

Die Zeitwertungen erfolgen nur auf den Strecken der Gleichmäßigkeitsprüfungen.

Verstöße gegen die Startzeiten	10 Punkte
Nichtteilnahme an einer Fahrerbesprechung	5 Punkte
Auslassen einer Durchfahrtskontrolle (DK)	20 Punkte
Anhalten im Bereich unter 300 m vor dem Schild Z rot	20 Punkte
Falsche Angaben zum Motorrad (z. B. falsches Baujahr)	20 Punkte
Auslassen Zeitkontrolle (ZK)	30 Punkte
Auslassen Gleichmäßigkeitsprüfung (GLP)	Wertungsausschluss
Benutzung elektronischer Messgeräte	Wertungsausschluss
Nichtvorführung des Fahrzeugs bei Technischer Abnahme	Wertungsausschluss

Der Veranstalter behält sich vor, zur Einhaltung angekündigter Durchlaufzeiten in Orten und anderen Stellen, evtl. Zwangsstops einzulegen.

Die Ausfahrt am Sonntag ist in mehrere Abschnitte unterteilt. Der Veranstalter gibt deshalb folgende Abschnitte vor. Je nach dem gewählten Schnitt (24/30/36,01 km/h) hat der Teilnehmer die einzelnen Streckenabschnitte zu durchfahren.

Abschnitt 1	Start Stadion Ost/Ziel Gleichmäßigkeitsprüfung 1
Abschnitt 2	Ziel Gleichmäßigkeitsprüfung 1 – Mittagsrast
Abschnitt 3	Mittagsrast/Ziel Gleichmäßigkeitsprüfung 2
Abschnitt 4	Ziel Gleichmäßigkeitsprüfung 2 – Ziel Stadion Ost

Jeder Teilnehmer erhält eine Karenzzeit von 15 Minuten. Die Kontrollstellen (ZK und DK) und Streckensicherheitsposten werden 15 Minuten nach der Idealzeit des letzten Teilnehmers aufgelöst bzw. abgezogen.

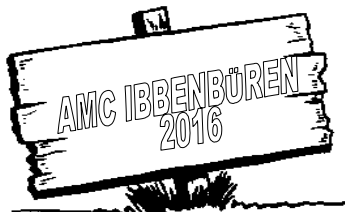
Ibbenbüren, Oktober 2015



AMC Ibbenbüren e.V. im ADAC
Hans Schmidt, Fahrleiter



Auf
geht's



2015